

8. Februar 2017

Baupläne des Traude Dierdorf-Stadtheims in Wr. Neustadt präsentiert Schwarz/Schneeberger: Bis 2021 entsteht modern ausgerichtetes Pflegeheim

Das Wiener Neustädter Traude Dierdorf-Stadtheim startet nicht nur strukturell in eine neue Ära, denn nach der Übergabe der Trägerschaft an das „Haus der Barmherzigkeit“ wurden jetzt die Weichen für einen kompletten Neubau des Heimes gestellt. Ab Herbst 2017 entstehen auf dem 8.000 Quadratmeter großen Areal ein modernes Pflegeheim mit neun Wohngruppen sowie ein Kindergarten mit vier Gruppen.

Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz bekräftigte im Rahmen der Präsentation der Neubaupläne: „Im Pflegebereich ist es besonders wichtig, vorausschauend zu denken und zu planen. Auch wenn der Großteil der Menschen lieber zuhause alt werden möchte, so ist der Schritt ins Pflegeheim manchmal unumgänglich. Daher ist es umso wichtiger, dass sich die Bewohnerinnen und Bewohner wohl fühlen und sie soweit wie möglich ihren eigenen Lebensstil in einem angemessenen Umfeld beibehalten können.“ Bürgermeister Mag. Klaus Schneeberger zum Neubau: „Es war uns allen bewusst, dass das Stadtheim neu errichtet werden muss, um seinen Status als Vorzeigeeinrichtung zu erhalten. Ein derartiger Neubau wäre für die Stadt Wiener Neustadt jedoch finanziell nicht zu stemmen gewesen, was ja mit ein Grund für die Abgabe der Trägerschaft gewesen ist. Das ‚Haus der Barmherzigkeit‘ entwickelt nun auf dem Areal ein Pflegeheim modernsten Zuschnitts und vergisst gleichzeitig nicht auf eine gesamtgesellschaftliche Komponente, in dem die Verantwortlichen gemeinsam mit der Stadt und dem Land auch Platz für einen Kindergarten schaffen. So wird ein zusätzlicher sozialer Zweck durch das Miteinander von Jung und Alt erfüllt. Ich bedanke mich bei allen, die hier bislang so engagiert mitgewirkt haben, vor allem auch beim Land Niederösterreich für die finanzielle Unterstützung.“

Aus dem städtebaulichen Wettbewerb ging das Projekt von „querkraft architekten“ als Sieger hervor. Nach Fertigstellung des Bauvorhabens im Jahr 2021 werden im Pflegebereich 128 Betten zur Langzeitpflege und 16 Betten im Übergangspflegezentrum durch das Land gefördert sein. Die Zimmer der einzelnen Wohngruppen stehen als Ein- und Zweibettzimmer mit eigenen Badezimmern zur Verfügung, zu den gemeinsam nutzbaren Flächen zählen der Garten, die Cafeteria, eine Kapelle und vieles mehr. Das gesamte 8.000 Quadratmeter umfassende Areal wird barrierefrei angelegt sein. Die Bauausführung erfolgt in mehreren Bauphasen - einerseits aus Platzgründen auf der Liegenschaft - andererseits, um über die gesamte Dauer der Bauzeit die volle Kapazität des Stadtheimes erhalten zu können.

„Mit der Modernisierung des Traude Dierdorf-Stadtheims gelingt in Wr. Neustadt ein

NÖK Presseinformation

weiterer Schritt in Richtung professionelle Betreuung und individuelle Pflege, wobei ich mich hier bei allen Beteiligten bedanken möchte - allen voran der Stadtgemeinde sowie den pflegerisch Tätigen", so Landesrätin Schwarz.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at